



Tierärztinnen und Tierärzte 2022

Impressum

Datum: August 2023

Kontakt: Bundesamt für Gesundheit BAG
Schwarzenburgstrasse 157, 3003 Bern
medreg@bag.admin.ch

Verfasst durch: Büro für arbeits- und sozialpolitische Studien BASS

Anmerkung: Die Auswertungen und Darstellungen wurden ab Statistikjahr 2020 gegenüber den Versionen in den früheren Jahren überarbeitet.

Inhalt

1	Ausbildung	3
1.1	Eidgenössische Diplome 2022	3
1.2	Anerkannte Diplome 2022	4
1.3	Entwicklung der Diplome seit 2011	5
2	Berufsausübung	6
2.1	Erteilte Berufsausübungsbewilligungen per 31.12.2022	6
2.2	Entwicklung des Bestands der erteilten Berufsausübungsbewilligungen seit 2014	7
2.3	Entwicklung der neu erteilten Berufsausübungsbewilligungen seit 2014	8

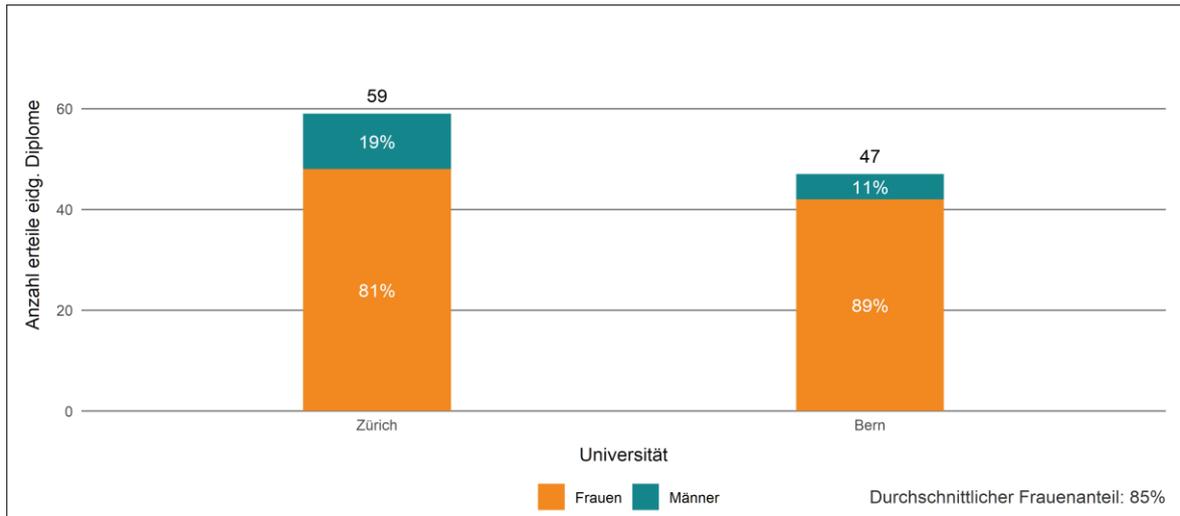
1 Ausbildung

1.1 Eidgenössische Diplome 2022

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 106 eidgenössische Diplome in Veterinärmedizin erteilt (vgl. Abbildung 1).

Der Frauenanteil bei den eidgenössischen Diplomen betrug insgesamt 85%. Das Durchschnittsalter bei Diplomerwerb lag bei 27 Jahren, wobei es zwischen Frauen und Männern keinen wesentlichen Unterschied gab.

Abbildung 1: Erteilte eidg. Diplome 2022 in Veterinärmedizin nach Universität



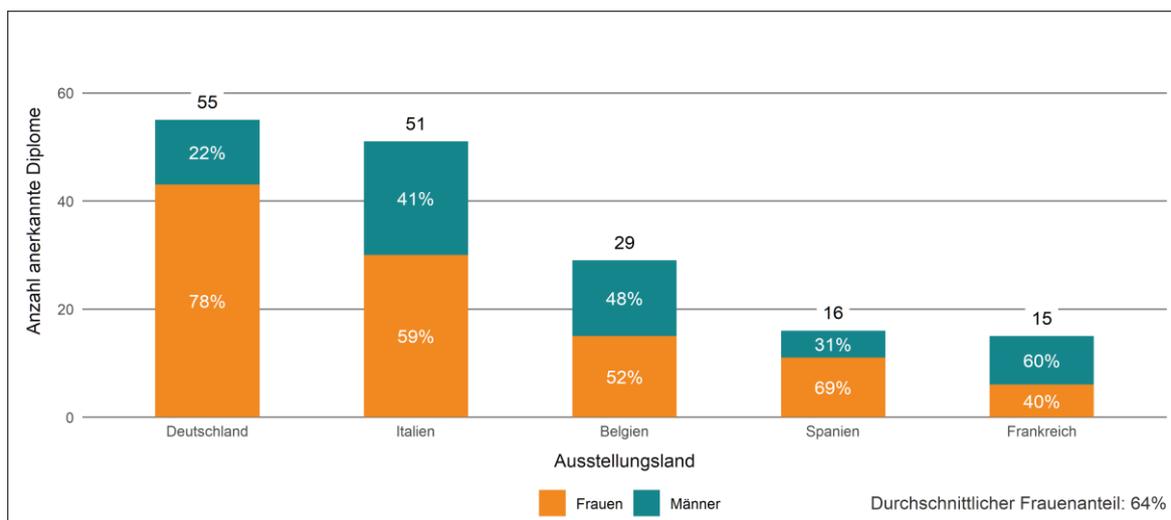
Quelle: Medizinalberuferegister BAG

1.2 Anerkannte Diplome 2022

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 212 Diplome im Fachbereich Veterinärmedizin anerkannt. Abbildung 2 zeigt die Top 5 der Ausstellungsländer. 78% (166) der anerkannten Diplome stammen aus diesen 5 Ländern. Die übrigen 22% (46) verteilen sich auf 13 weitere Länder.

Der Frauenanteil bei Personen mit anerkanntem Diplom beträgt insgesamt 64%. Das Durchschnittsalter der Personen mit anerkanntem Diplom betrug zum Zeitpunkt der Anerkennung 35 Jahre und lag damit im Schnitt 8 Jahre über demjenigen von Personen beim Erwerb eines eidgenössischen Diploms.

Abbildung 2: Anerkannte Diplome 2022 in Veterinärmedizin, Top 5 Ausstellungsländer



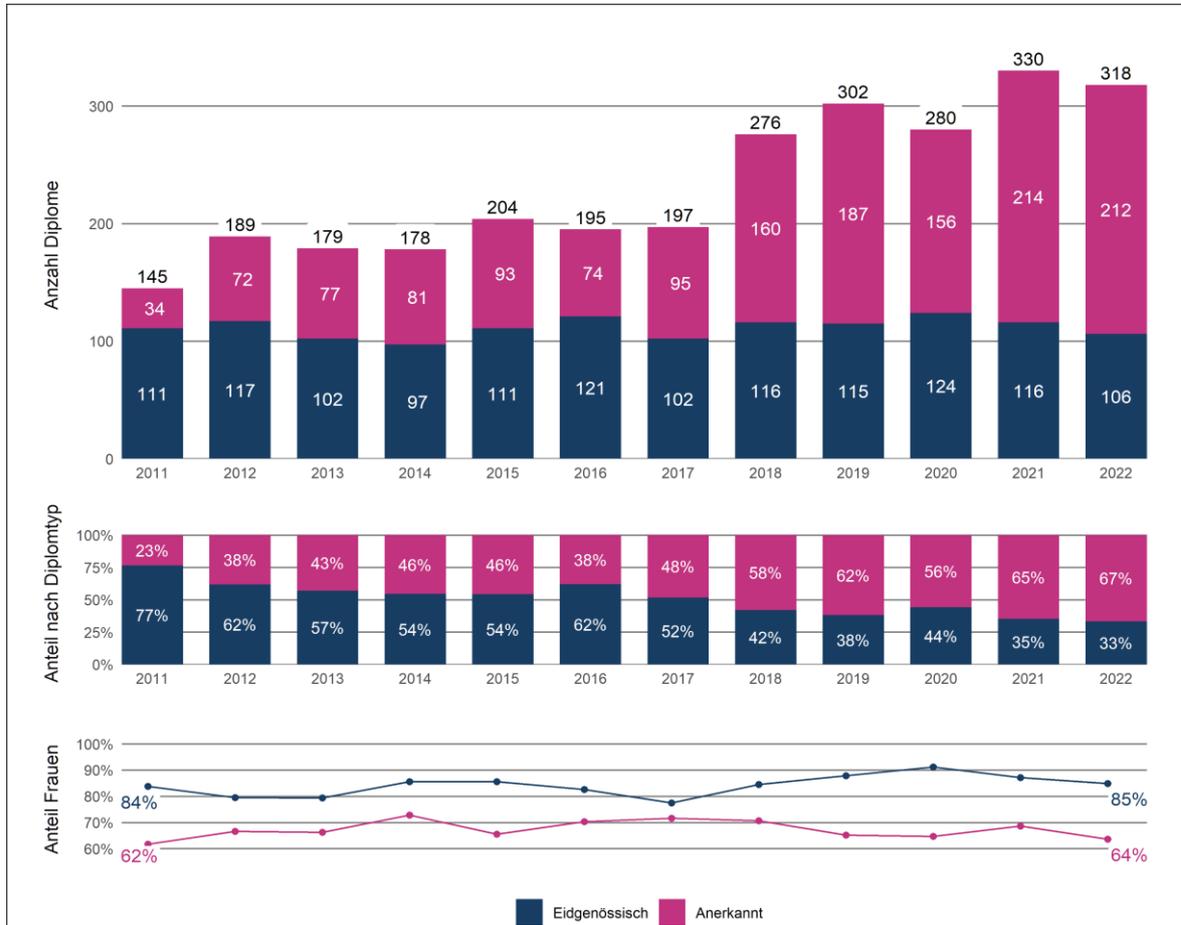
Quelle: Medizinalberufekommission

1.3 Entwicklung der Diplome seit 2011

Seit 2011 wurden an den Schweizer Universitäten insgesamt 1'338 eidgenössische Diplome in Veterinärmedizin erteilt und 1'455 Diplome durch die Medizinalberufekommission anerkannt. Der Anteil anerkannter Diplome ist zwischen 2011 und 2022 deutlich angestiegen (von 23% auf 67%; vgl. Abbildung 3).

Der Frauenanteil bewegt sich seit 2011 bei den eidgenössischen Diplomen zwischen 80% und 90%, bei den anerkannten Diplomen zwischen 60% und 70%.

Abbildung 3: Entwicklung der eidg. und der anerkannten Diplome in Veterinärmedizin seit 2011



Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Medizinalberufekommission

2 Berufsausübung

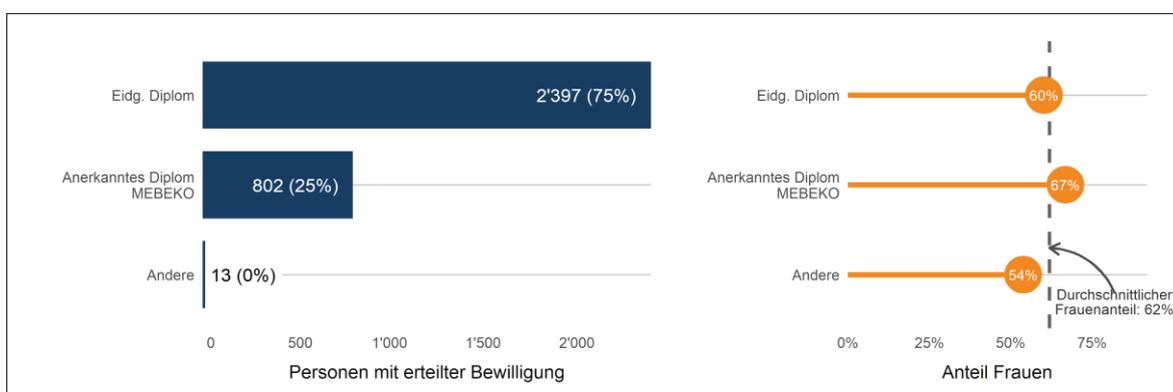
2.1 Erteilte Berufsausübungsbewilligungen per 31.12.2022

Per 31.12.2022 waren insgesamt 3'212 Tierärztinnen und Tierärzte mit erteilter Bewilligung zur Berufsausübung in eigener fachlicher Verantwortung¹ im MedReg eingetragen. Davon hatten 712 Personen in mehr als einem Kanton eine Bewilligung.

75% der Veterinärmediziner/innen mit erteilter Berufsausübungsbewilligung verfügten über ein eidgenössisches Diplom und 25% über ein anerkanntes Diplom. 62% der Bewilligungsinhaber/innen sind Frauen (vgl. Abbildung 4).

Das Durchschnittsalter der Tierärztinnen und Tierärzte mit Berufsausübungsbewilligung betrug 52 Jahre, wobei die Frauen im Schnitt rund 7 Jahre jünger waren als die Männer (49 Jahre gegenüber 56 Jahre).

Abbildung 4: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen per 31.12.2022 nach Diplomtyp



Quelle: Medizinalberuferegister BAG

¹ Der Ausdruck ersetzt den bisherigen Begriff «selbständige» Berufsausübung. Die Änderung ist mit der Revision des Medizinalberufegesetzes am 1. Januar 2018 in Kraft getreten. Der Kreis der Bewilligungspflichtigen erweitert sich damit um jene Medizinalpersonen, die privatwirtschaftlich in eigener fachlicher Verantwortung, aber nicht selbstständig tätig sind (Apothekenketten, Gruppenpraxen etc.).

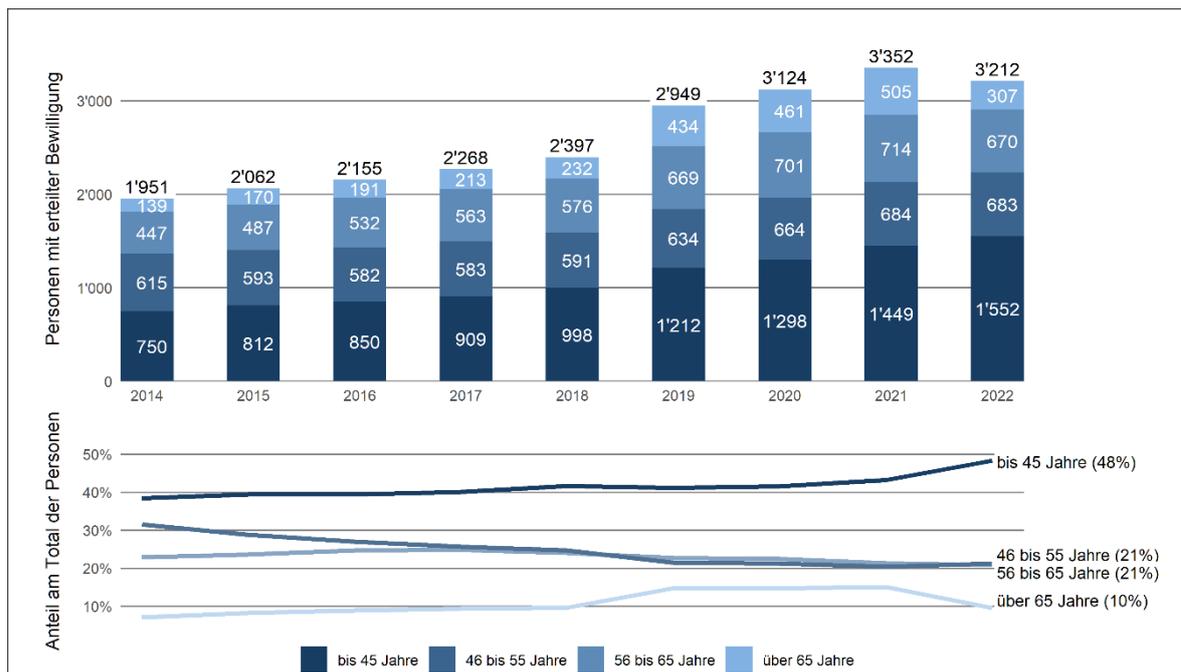
2.2 Entwicklung des Bestands der erteilten Berufsausübungsbevolligungen seit 2014

Der totale Bestand der Veterinärmediziner/innen mit erteilten Berufsausübungsbevolligungen hat zwischen 2014 und 2022 um 65% zugenommen (von 1'951 auf 3'212; vgl. Abbildung 5).

In den Jahren 2019 bis 2021 werden – anders als in den Jahren davor und danach – auch die inaktiven erteilten Berufsausübungsbevolligungen ausgewiesen. Aus diesem Grund fällt die Zunahme der Berufsausübungsbevolligungen in diesen Jahren etwas höher aus.

Die Altersstruktur der Bewilligungsinhaber/innen hat sich erhebungsbedingt zwischen 2019 und 2021 etwas nach oben verschoben. Zugenommen hat vor allem der Anteil der über 65-Jährigen.

Abbildung 5: Bestand der Veterinärmediziner/innen mit erteilten Berufsausübungsbevolligungen seit 2014 nach Alter der Bewilligungsinhaber/innen



Anmerkungen: In den Jahren 2019 bis 2021 werden – anders als in den Jahren davor und danach – auch die inaktiven erteilten Berufsausübungsbevolligungen ausgewiesen. Dies erklärt den stärkeren Anstieg der Anzahl Berufsausübungsbevolligungen und des Anteils der über 65-Jährigen zw. den Jahren 2018 und 2019 bzw. die Abnahme zw. 2021 und 2022.

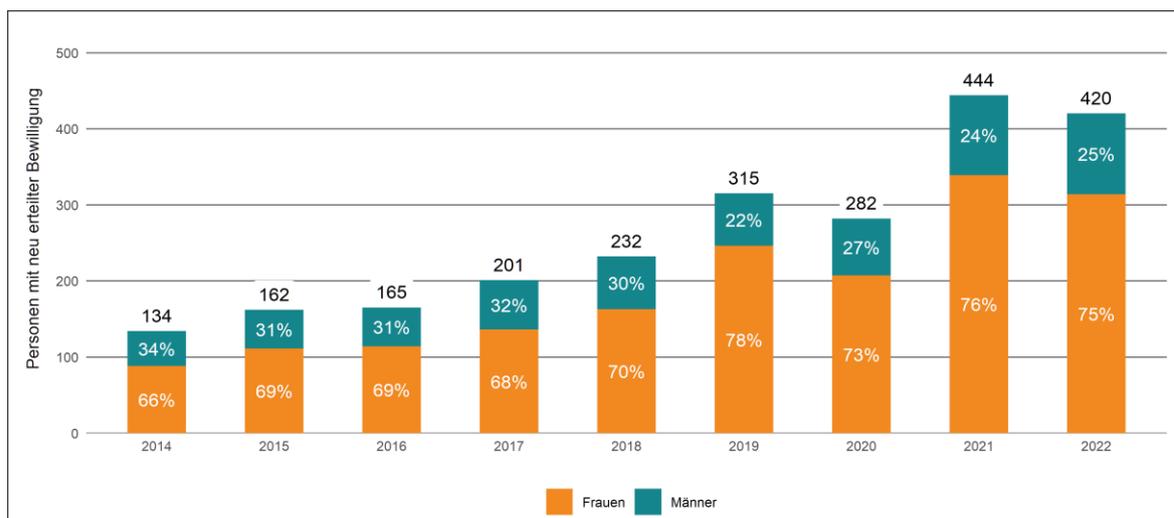
Quelle: Medizinalberuferegister BAG

2.3 Entwicklung der neu erteilten Berufsausübungsbewilligungen seit 2014

Im Jahr 2022 haben 420 Tierärztinnen und Tierärzte von den kantonalen Behörden insgesamt 502 Bewilligungen erhalten. 43 Personen erhielten in mehr als einem Kanton eine Bewilligung. Berücksichtigt man die Abgänge, ergibt sich 2022 ein Nettozuwachs 355 Personen.

Abbildung 6 zeigt die Entwicklung der Anzahl der Tierärztinnen und Tierärzte mit neu erteilten Bewilligungen zur Berufsausübung in eigener fachlicher Verantwortung seit 2014. Ab dem 1.2.2020 sind auch die in einer Praxis oder Apotheke angestellten Medizinalpersonen bewilligungspflichtig, wenn sie in eigener fachlicher Verantwortung arbeiten. Aus diesem Grund fällt die Zunahme der neu erteilten Berufsausübungsbewilligungen im Jahr 2021 gegenüber den Vorjahren höher aus. Der Frauenanteil hat seit 2014 zugenommen, im Jahr 2022 betrug er 75%.

Abbildung 6: Veterinärmediziner/innen mit neu erteilter Berufsausübungsbewilligung seit 2014

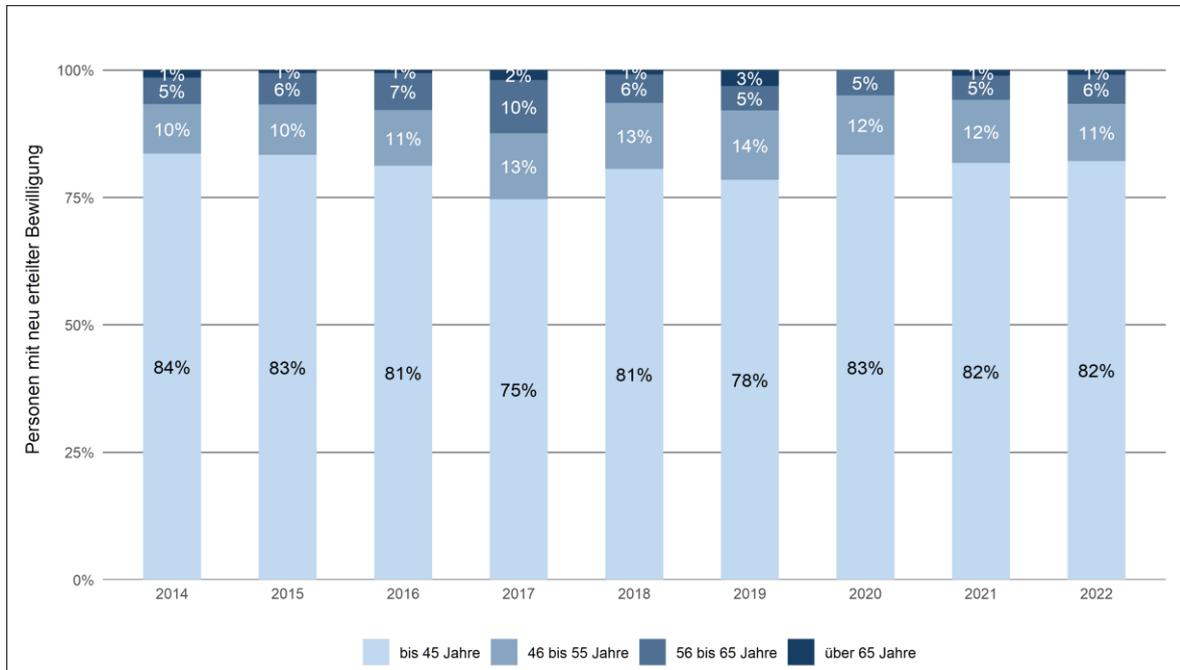


Quelle: Medizinalberuferegister BAG

Von den 420 Tierärztinnen und Tierärzten mit neu erteilter Bewilligung im Jahr 2022 verfügen 38% über ein anerkanntes ausländisches Diplom. Das häufigste Diplomerteilungsland bei diesen Personen ist Deutschland.

Die Altersstruktur der Tierärztinnen und Tierärzte mit neu erteilten Berufsausübungsbewilligungen ist seit 2014 relativ konstant geblieben (vgl. Abbildung 7). Mit Ausnahme des Jahres 2017 sind jeweils rund 80% der Personen bei Erteilung der Berufsausübungsbewilligungen 45 Jahre oder jünger.

Abbildung 7: Veterinärmediziner/innen mit neu erteilter Berufsausübungsbewilligung seit 2014 nach Alter



Quelle: Medizinalberuferegister BAG